STATISTIK DER KOHLENWIRTSCHAFT e.V.

Frechen, 1. Dezember 2025

Braunkohlebergbau

Förderung und Stromerzeugung

Die Braunkohlenförderung lag im 3. Quartal 2025 mit 62,1 Millionen Tonnen um 4,6 Prozent unter dem Vorjahresergebnis. Die Entwicklung in den einzelnen Revieren verlief wie folgt: in Mitteldeutschland +17,3 Prozent, im Rheinland -7,3 Prozent sowie in der Lausitz -7,4 Prozent.

Braunkohleförderung nach Revieren für das 3. Quartal 2025/24:

	Januar - S	September	Veränderung			
Revier	2025	2024				
		1 000 t	in %			
Rheinland	28.718	30.978	-2.260	-7,3		
Lausitz	24.956	26.937	-1.982	-7,4		
Mitteldeutschland	8.432	7.190	1.242	17,3		
Bundesrepublik Deutschland	62.105	65.105	-2.999	-4,6		

Die Lieferungen an Kraftwerke der öffentlichen Versorgung gingen hingegen nur um 2,9 Prozent zurück. Auffällig waren teils starke monatliche Schwankungen, die auf einen zunehmend flexiblen Einsatz der Kraftwerke zurückzuführen sind. Dieser orientiert sich verstärkt an wetterbedingten Einflüssen bzw. an der Einspeisung erneuerbarer Energien.

Veredlung

Die Herstellung von Veredlungsprodukten verzeichnete im Berichtszeitraum einen Rückgang von 14,5 Prozent.

STATISTIK DER KOHLENWIRTSCHAFT e.V.

Zahl der Beschäftigten

Die Zahl der Beschäftigten der Braunkohlenindustrie (einschl. Beschäftigte in Braunkohlekraftwerken der allgemeinen Versorgung der Braunkohleunternehmen) lag Ende September 2025 bei 15.365 Mitarbeitern (-4,9 % ggü. Dezember 2024). In dieser Zahl sind 935 Auszubildende enthalten und 3.233 Mitarbeiter in den Kraftwerken der allgemeinen Versorgung.

Inlandsabsatz

Rohbraunkohle

Im 3. Quartal 2025 lag der Rohkohleabsatz insgesamt um 3,1 Prozent unter dem vergleichbaren Vorjahreswert.

Braunkohleprodukte

Der Inlandsabsatz aller Braunkohleprodukte (Braunkohlebrikett, -staub, -koks und Wirbelschichtkohle) ist gegenüber dem Vorjahreswert um 13,5 Prozent gesunken.

Ausfuhr

Die Ausfuhr von Veredlungsprodukten war in den Monaten Januar – September 2025 insgesamt um 7,1 Prozent niedriger.

STATISTIK DER KOHLENWIRTSCHAFT e.V.

Der Braunkohlenbergbau in Deutschland

	Maß-	Januar - September			Verän	änderung	
	einheit	2025	2024	abolut			%
Braunkohlenförderung							
Deutschland insgesamt	1 000 t	62 105	65 105	-	2 999	-	4,6
Herstellung Veredlungsprodukte							
Deutschland insgesamt	1 000 t	2 466	2 885	-	419	-	14,5
Stromerzeugung Industriekraftwerke des Braunkohlenbergbaus							
Deutschland insgesamt	MWh	973 004	1 213 395	-	240 390	-	19,8

Absatz 1) aus inländischem Aufkommen								
Braunkohlen				ĺ				
Allgemeine (öffentl.) Elektrizitätswerke	1 000 t	55 448	57 077	-	1 630	-	2,9	
Sonstige Abnehmer	1 000 t	342	484	-	143	-	29,4	
Deutschland insgesamt	1 000 t	55 789	57 562	-	1 772	-	3,1	
Veredlungsprodukte								
Allgemeine (öffentl.) Elektrizitätswerke	1 000 t	84	109	-	24	-	22,4	
Hausbrand und Kleinverbraucher	1 000 t	171	171	+	0	+	0,1	
Sonstige Abnehmer	1 000 t	1 597	1 861	-	264	-	14,2	
Deutschland insgesamt	1 000 t	1 852	2 141	-	289	-	13,5	

Ausfuhr							
Veredlungsprodukte							
Deutschland insgesamt	1 000 t	604	650	-	46	-	7,1

	Maß-	Ende der Berichtszeit			Veränderung			
	ein- heit	September 2025	Dezember 2024	absolut %			%	
Beschäftigte 2)								
Rheinland	Anzahl	6 621	7 082	-	461	-	6,5	
Lausitz	Anzahl	7 045	7 333	-	288	-	3,9	
Mitteldeutschland	Anzahl	1 693	1 729	-	36	-	2,1	
Helmstedt	Anzahl	6	9	-	3	-	33,3	
Insgesamt	Anzahl	15 365	16 153	-	788	-	4,9	

¹⁾ ohne Selbstverbrauch und Deputate

²⁾ einschl. Beschäftigte in den Kraftwerken der allgem. Versorgung der Braunkohlenunternehmen